

Demographie auf deutschen Straßen:

In Deutschland kommen auf 1.000 Einwohner durchschnittlich ca. 527 Autos in Privathaushalten. In Metropolen fällt die Pkw-Besitzrate niedriger aus als in kleinstädtischen und dörflichen Gebieten.

Wie in Abbildung 1 zu sehen, besitzen die meisten Personen im Alter von 35-64 ein eigenes Fahrzeug. Bei der Kernzielgruppe von 30-60 erreicht man hier sogar einen Wert von 777,75 Autos pro 1.000 Einwohner.

Pkw pro 1000 Einwohner

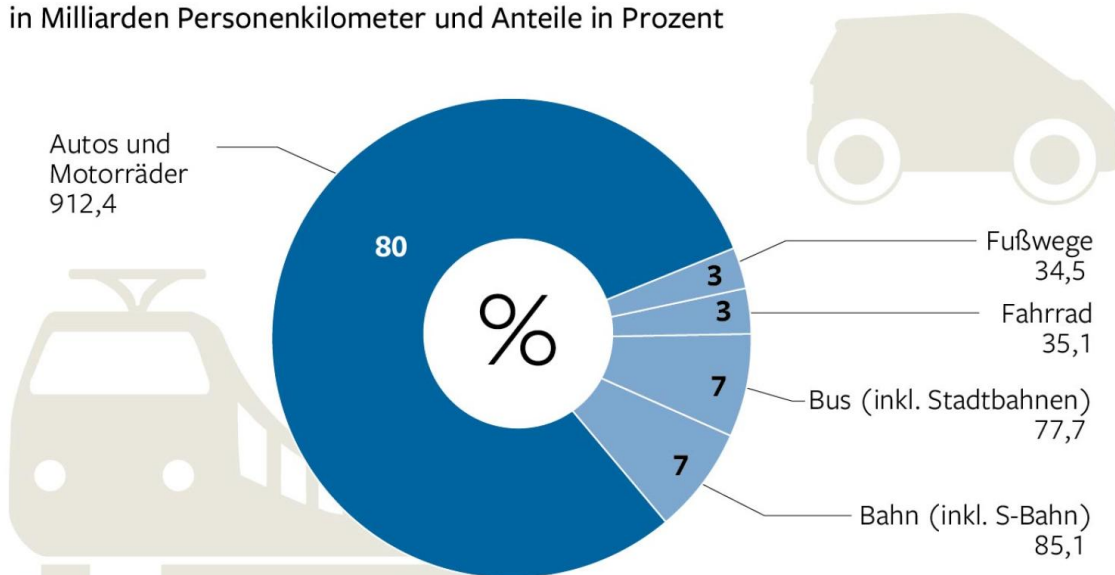
	2013		2020		2030		2040	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
18-34	368,5	282,9	364,2	297,5	352,6	307,8	344,9	313,7
35-64	939,9	575,0	935,4	620,1	901,8	655,6	895,7	680,3
65+	820,2	265,0	804,1	314,1	777,3	363,9	696,4	343,1
Gesamt Mann / Frau	642,8	358,3	646,4	391,8	631,1	413,8	609,1	413,7
Total inkl. juristische Personen	544,4		564,6		568,3		557,5	

JELLE: SHELL

Abbildung 1: PKW pro 1000 Einwohner – Quelle: Shell

Diese Ergebnisse lassen sich mit Hilfe von Abbildung 1 bestätigen. Hier sieht man, dass die zurückgelegte Strecke pro Person zu 80% mit dem eigenen Fahrzeug (Auto oder Motorrad) bewältigt wird.

in Milliarden Personenkilometer und Anteile in Prozent



JELLE: SHELL

Abbildung 2: Personenkilometer in Prozent – Quelle: Shell

Interessanter werden diese Werte wenn man sich die Tagesstrecken genauer ansieht, denn dies ist die Kenngröße mit der höchsten Variationsbreite. Die durchschnittliche Weggelänge einer Person lag 2017 bei 12 Kilometern (Abbildung 3). Bei einem Multiplikator von 3,1 Wegen pro Person und Tag ergibt sich eine Tagesstrecke von 39 km. Mobile Personen, also alle die am Stichtag der Erhebung mindestens einmal das Haus verlassen haben, kommen mit 3,7 Wegen pro Tag auf eine durchschnittliche Tagesstrecke von 46 km (Abbildung 4).

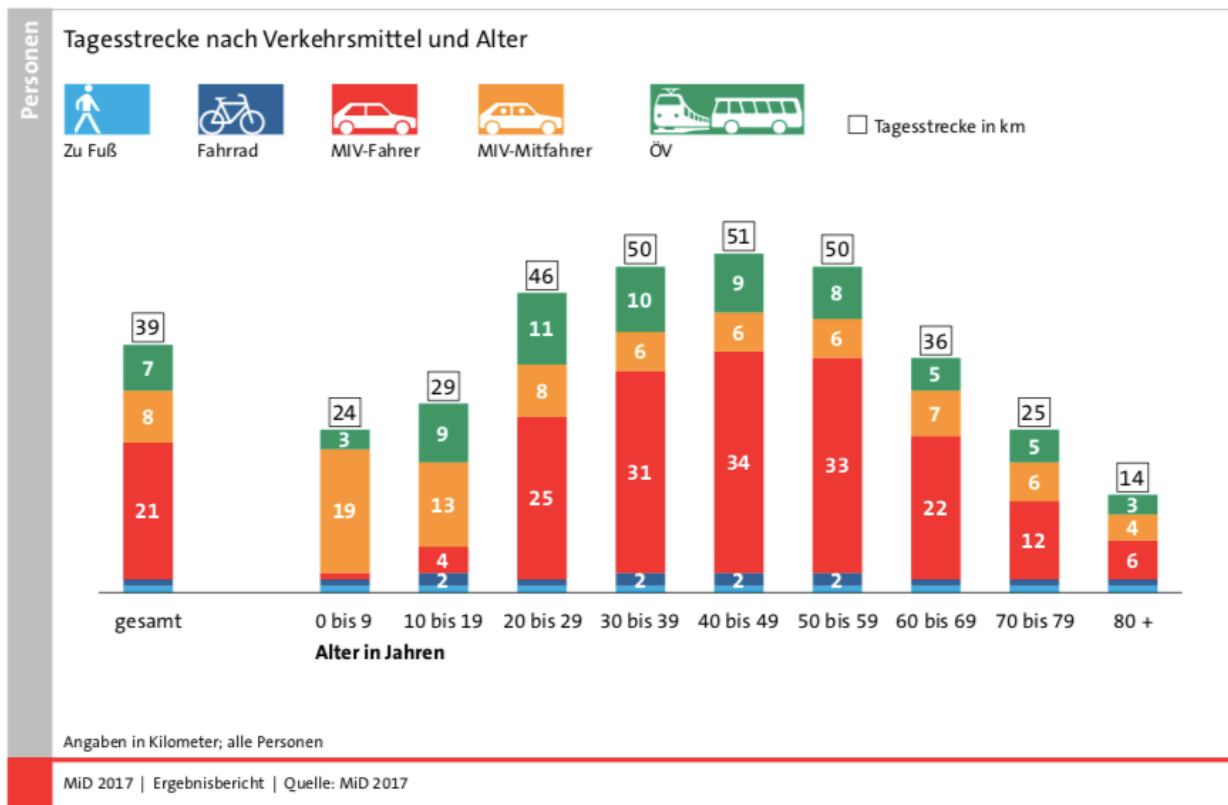


Abbildung 3: Tagesstrecke nach Verkehrsmittel und Alter

Sehr große Differenzen in der Tagesstrecke ergeben sich in Abhängigkeit von der Tätigkeit (Abbildung 4). Die mit Abstand höchsten Tagesstrecken werden von Vollzeitwerbstätigen zurückgelegt. Bei dieser Personengruppe liegt die durchschnittliche Tagesstrecke mit 59 Kilometern (alle Personen) bzw. 65 Kilometern (mobile Personen) jeweils 20 Kilometer über dem Gesamtdurchschnitt

Entsprechend der Unterschiede in Abhängigkeit von der Tätigkeit variieren die im Alltag zurückgelegten Tagesstrecken auch in Abhängigkeit vom Alter. Junge und ältere Menschen legen im Vergleich zu mittleren Altersgruppen weniger und kürzere Wege zurück und kommen so zu niedrigen Gesamttagesdistanzen (Abbildung 3).

Bei der Tagesstrecke bestehen schließlich ausgeprägte Unterschiede zwischen den Geschlechtern. Männer legen im Durchschnitt deutlich weitere Distanzen zurück als Frauen. Ebenso liegt die Tagesstrecke bei Personen mit hohem ökonomischem Status weit über der von Personen mit niedrigem ökonomischem Status.

Tabelle 4 Wegezähl, Wegelänge und Tagesstrecke nach Personenmerkmalen und ökonomischem Status

	Wege		durchschnittliche Wegelänge	Tagesstrecke	
	pro Person und Tag	pro mobile Person und Tag		pro Person und Tag	pro mobile Person und Tag
<i>alle Personen, alle Wege</i>	<i>Anzahl Wege</i>	<i>Anzahl Wege</i>	<i>km</i>	<i>km</i>	<i>km</i>
gesamt	3,1	3,7	12	39	46
Alter					
0 bis 9 Jahre	2,8	3,2	9	24	27
10 bis 19 Jahre	2,8	3,2	10	29	34
20 bis 29 Jahre	3,1	3,6	15	46	54
30 bis 39 Jahre	3,6	4,0	14	50	55
40 bis 49 Jahre	3,7	4,2	14	51	58
50 bis 59 Jahre	3,5	4,0	14	50	57
60 bis 69 Jahre	3,1	3,7	12	36	44
70 bis 79 Jahre	2,6	3,3	10	25	31
80 Jahre und älter	1,9	2,9	8	14	22
Geschlecht					
Männer	3,2	3,7	14	46	53
Frauen	3,0	3,6	11	33	39
Tätigkeit					
Vollzeit berufstätig (inkl. Auszubildende)	3,6	4,0	16	59	65
Teilzeit berufstätig	3,9	4,3	10	40	44
Kind	2,7	3,1	9	25	29
Schüler(in) einschließlich Vorschule	2,8	3,2	9	26	30
Student(in)	2,9	3,5	14	42	50
Hausfrau/-mann	2,7	3,5	9	24	31
Rentner(in)/Pensionär(in)	2,5	3,2	10	24	31
ökonomischer Status					
sehr niedrig	2,8	3,5	9	26	33
niedrig	3,0	3,7	10	31	38
mittel	3,1	3,6	12	37	44
hoch	3,3	3,7	14	46	52
sehr hoch	3,3	3,8	15	51	58

MiD 2017 | Ergebnisbericht | Quelle: MiD 2017

Abbildung 4: Weganzahl, Wegelänge und Tagesstrecke nach Personenmerkmalen und ökonomischem Status

Bewohner großer Städte fahren weniger Auto als Bewohner ländlicher Räume. Während die Bewohner der Metropolen 14 Kilometer am Tag als Pkw-Fahrer zurücklegen, sind es bei den Bewohnern kleinstädtischer, dörflicher Räume 26 Kilometer. Die Fahrleistung pro Pkw fällt in Metropolen allerdings nur geringfügig niedriger aus als in den übrigen Raumtypen, da sich die Fahrleistung auf deutlich weniger Fahrzeuge verteilt.

Bei der Tagesstrecke bestehen schließlich ausgeprägte Unterschiede zwischen den Geschlechtern. Männer legen im Durchschnitt deutlich weitere Distanzen zurück als Frauen. Ebenso liegt die Tagesstrecke bei Personen mit hohem ökonomischem Status weit über der von Personen mit niedrigem ökonomischem Status.

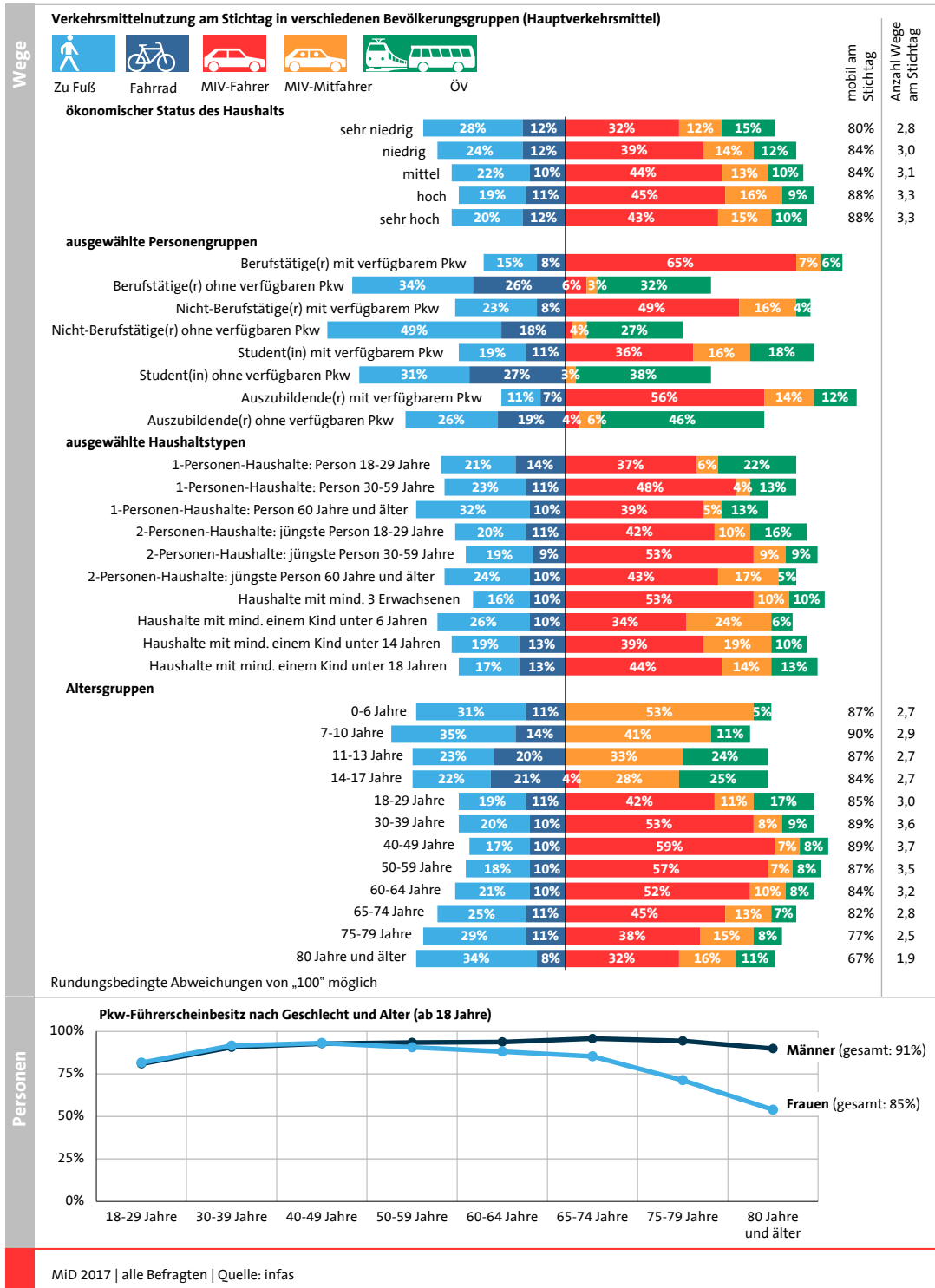


Abbildung 5: Zusatzinformation - verschiedene Bevölkerungsgruppen



[https://www.flotte.de/artikel/114/12741/autoland-deutschland.html?utm_campaign=widget&utm_medium=www&utm_source=flotte de widget&utm_term=&utm_content](https://www.flotte.de/artikel/114/12741/autoland-deutschland.html?utm_campaign=widget&utm_medium=www&utm_source=flotte_de_widget&utm_term=&utm_content)

<https://www.welt.de/wirtschaft/article132783490/Das-Autofahren-in-Deutschland-wird-weiblicher.html>

<https://www.zeit.de/mobilitaet/2019-01/tempolimit-strassenverkehr-autobahnen-fahrverhalten-verkehrpsychologie/seite-2>

<https://www.zeit.de/mobilitaet/2019-09/staedteplanung-maenner-geschlechtergerechtigkeit-berlin-bruessel-barcelona>

http://www.mobilitaet-in-deutschland.de/pdf/infas_Mobilitaet_in_Deutschland_2017_Kurzreport.pdf

http://www.mobilitaet-in-deutschland.de/pdf/MiD2017_Ergebnisbericht.pdf